

„Bladl“ - Post



Liebe Mitglieder,

das neue Jahr hat, kaum daß es begann, uns alle wieder voll in Beschlag genommen. Ich hoffe sehr, daß Sie schöne Weihnachten feiern konnten und gut und ohne größere „Blessuren“ in das Jahr 2010 gerutscht sind.

Im alten Jahr hat uns noch eine traurige Nachricht erreicht, denn am 25. Dezember ist der Turmschreiber Kurt Wilhelm gestorben. Er leitete über 20 Jahre diese Literatenvereinigung und war zudem auch einer der Mitbegründer unseres Freundeskreises. Gerade für uns hat er sich besonders verdient gemacht wofür wir ihm unendlichen Dank schulden.

Die Beerdigung fand am 30. Dezember im engeren Kreise statt, die Familie hatte gebeten, darüber nicht im Vorfeld zu berichten. Dafür wird es am 08. März 2010, seinem Geburtstag eine Gedenkfeier geben, bei der alle seiner Freunde teilnehmen können.

Nun zum vergangenen Jahr wegen der Menge von Terminen ein äußerst gedrängter Rückblick:

Am 15.09.09 fand unser erster Herbststammtisch im Paulaner statt. An diesem Abend stellte sich **Christl Fitz** vor, die auch aus den Werken Ihres Mannes, Gerd Fitz las. Dazu hörten wir Beiträge von **Renate Fischach-Fabel** und der Gastleserin **Christina Zeitler**. Nach der Pause amüsierten uns **Heini Almstätter** und Herr **Piesenecker**, während sich **Gertraud Baier** mit spezielleren Themen befaßte. Der zweite Stammtisch fand zwei Tage später statt, wo wir wieder einmal **Jutta Makowsky** zuhören durften und uns **Ilse Röder** Ihre Sicht der Dinge vortrug. Ein in letzter Zeit seltener Gast, **Alfons Schweiggert** nahm sich die Zeit uns zu berichten während **Rita Meier** uns aus dem Niederbayerischen Originelles vortrug. **Eva Bergmeier** beschloss den Abend wie immer in ihrer pointensicheren Art.

Schönstes Herbstwetter hatten wir beim Ausflug nach Tittmoning am 9. September wohin uns der Turmschreiber **Josef Wittmann** zu der „Weinlese mit Bischöfen“ eingeladen hatte.

Dort erwartete uns eine Stadtführung und nach dem Mittagessen eine Burgbesichtigung mit anschließender Weinverkostung und Lesung aus der Feder unseres Turmschreibers. Die ca. 30 Mitglieder des Freundeskreises erlebten einen schönen Tag mit viel Wissenswertem über Tittmoning, bei der uns die Zeit leider viel zu knapp wurde. Ein weiterer Besuch in dieser schönen Stadt ist unbedingt zu empfehlen.

Unter dem Motto „Heute ist morgen gestern“ fand eine Lesung der Turmschreiber am 25. September im Valentinstüberl des linken Isartorturmes statt. Ein ganz besonders geschichtsträchtiger Ort, denn hier gründeten sich die Turmschreiber vor 50 Jahren quasi selbst. Die Besucher dieser Lesung stellte exklusiv der Freundeskreis und die Gäste erfreuten sich an Beiträgen vom Turmschreiber-Mitbegründer **Herbert Schneider**, **Michaela Karl**, **Norbert Göttler**, **Erich Jooß** und **Alfons Schweiggert**.

Einer der Höhepunkte des Jubiläumsjahres sollte der **Festakt** im alten Rathaussaal anlässlich des 50jährigen Bestehens sein. Die Festansprache hielt Staatsminister a.D. **Dr. Thomas Goppel** der ausführlich auf den Werdegang, die Bedeutung und das Wirken der Turmschreiber einging. **Herbert Schneider**, das einzige noch lebende Gründungsmitglied erinnerte sich und die Zuhörer an diese Zeit. **Michaela Karl** als Neumitglied aus einer jüngeren Generation stellte den Widerspruchsgeist und die Renitenz bayerischer Frauen in den Mittelpunkt ihrer Ausführungen während **Alfons Schweiggert** auf die etwas ketzerische Frage einging, ob Autorenvereinigungen überhaupt noch zeitgemäß seien. **Hans Göttler** führte die Zuhörer auf eine Wanderung durch die bayerische Literaturlandschaft und **Erich Jooß** versuchte Antworten auf die Frage „Quo vadis Turmschreiber“ zu finden. Umrahmt wurde der Festakt durch **Hans Berger** mit seinem zwölf Personen umfassenden, virtuos aufspielenden Ensemble.

Am Freitag, den 16. Oktober wurde die Ausstellung „50 Jahre Turmschreiber“ in der Kreissparkasse München-Starnberg am Sendlinger Tor Platz eröffnet. Zeitgleich fand eine Vernissage des vor 10 Jahren verstorbenen Malers **Rupert Stöckl** statt. Der Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, Herr Dr. **Wolfgang Heubisch** bekräftigte in seinem Grußwort, daß Kunst in jeder Form von ihm nicht nur von Amts wegen sondern auch persönlich in jeder Weise gefördert werden würde, aber ebenso auch auf private Sponsoren angewiesen sei. Er dankte an dieser Stelle dem Hausherrn für sein Engagement.

Die Fülle der Veranstaltungen in Folge des Jubiläums setzte sich mit 3 Lesungen in der Kreissparkasse fort. Am 30.10. konnten wir dort unsere Turmschreiber **Erich Jooß**, **Josef Wittmann** und Pater **Walter Rupp** genießen. **Stefanie Schwarz** mit Ihrer Harfe untermalte die Lesung wie immer perfekt.

Bei der 2. Lesung am 06.11. hörten wir unsere Literaten **Hans Göttler**, Pater **Walter Rupp** und **Franz Freisleder**. Mit der musikalischen Begleitung erfreute uns **Georg und Inge Schwenk**.

Bei der dritten Lesung am 13.11. schließlich bereiteten uns **Monika Pauderer**, **Gustl Bauer** und **Robert Naegele** einen vergnüglichen Abend wobei sie musikalisch von **Oskar Wagner**, **Klara Eschbaumer** und Frau **Wiesböck** begleitet wurden.

Am 07.11. fand eine Lesung in der **Drehleier** statt, zu der der Freundeskreis eingeladen hatte und die unser Mitglied **Helmuth Hopper** organisierte. Die Akteure diesmal waren die Turmschreiber **Josef Wittmann**, **Hardy Scharf** und **Helmut Eckl**, die wie schon so oft die Zuhörer begeisterten. Musikalisch trug der „**Haberer Zweigesang**“ zum sehr gelungenem Nachmittag bei.

Einer der Höhepunkte 2009 war die traditionelle **Verleihung des Poetentalers** im alten Rathaussaal zu München am 20. November. Verliehen wurde er diesmal an die Schauspielerin **Monika Baumgartner** - Laudator Hans Sigl, an den Turmschreiber **Michael Großmeier** - Laudator Dr. Hans Zehetmaier, an den Maler und Zeichner **Klaus Eberlein** - Laudator Dr. Norbert Göttler und an den Komponisten und Liedermacher **Konstantin Wecker**, bei dem Herbert Rosendorfer als Laudator fungierte. Als krönenden Abschluß des Abends spielte und sang Konstantin Wecker einige hinreißende Lieder aus seinem so reichhaltigen Repertoire am bereitstehenden Klavier. Für die exzellente musikalische Umrahmung sorgte **Nikolaus Servi** mit seiner Familie.



Foto: Dieter Schnöpf

Zu einer Lesung zum Gedenken an Friedel Brehm am 01. November im Theaterzelt „Das Schloss“ hörten wir **Helmut Eckl**, **Wolfgang Oppler**, **Bernhard Setzwein**, **Albert Sigl** und **Alfons Schweiggert**.

Richtig zünftig dazu mit tiefgründigen Texten spielte der „Zither-Manä“ wie gewohnt mit dem ihm eigenen Sound auf.

Im Dezember wurden 3 Weihnachtslesungen, wieder im Theaterzelt „Das Schloss“ veranstaltet. Am 06.12. lasen für uns unter dem Titel „Winterstreiche“ die Turmschreiber **Gustl Bauer**, **Herbert Schneider**, **Josef Steidle** und **Josef Wittmann**.

Die zweite Lesung am 13.12. gestalteten **Monika Pauderer**, **Franz Freisleder**, **Anatol Regnier** und **Helmut Zöpfl** unter dem Motto „Kein Zimmer mehr frei“. Musikalisch begleitet von **Uschi Laar**, Harfe.

Am 20. Dezember hörten wir die 3. Lesung „Winterkreuzfahrt“, mit der das ereignisreiche Jubiläumsjahr 2009 seinen gebührenden Abschluss fand. Heute boten **Helmut Eckl**, **Walter Flemmer** und **Norbert Göttler** Heiteres und Besinnliches. Dazu spielte **Markus Dreischl** auf der klassischen Gitarre.

Hier möchte ich gleich auf die 3 Faschingsveranstaltungen der Turmschreiber im „Schloss“ hinweisen, und zwar am 31.01. „Ringelhemadrausch“ mit **Hans Göttler**, **Wolfgang Oppler** und **Hardy Scharf**, am 07. Februar „Charmante Spitzbuben“ mit **Herbert Schneider**, **Alfons Schweiggert**, **Christian Springer** und **Josef Wittmann**, sowie am 14.02. „Papierschlange im Hoibeglas!“ mit **Helmut Eckl**, **Robert Naegele**, **Ernst und Franz Krammer-Keck** und **Michael Stephan**.

An dieser Stelle einmal herzlichen Dank an **Dieter Schnöpf**, der immer alles hervorragend organisiert und auch den „literarisch-satirisch-musikalischen Frühschoppen“ von **Helmut Eckl** im „Fraunhofer“ veranstaltet.

Sehr zu empfehlen wäre ferner die am Montag, den 08.03. stattfindende Lesung von **Dr. Martha Schad** in der Seidl-Villa, Nikolaiplatz 1b, in München mit dem Motto „Frauen des 20. Jahrhunderts – Stalins Tochter“. Frau Dr. Schad ist bekanntlich Turmschreiberin und Autorin des gleichnamigen Buches.

Die Stammtischtermine für 2010 sind: Dienstag, 02.02., Donnerstag 04.02. und Dienstag, 09.02., am Dienstag, 18.05. und Donnerstag 20.05. sowie am Dienstag, 14.09. und Donnerstag 16.09.10.

Die Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, den 27.10.2010 wie immer in der Stadtparkasse an der Ungererstr. statt.

